

# Märkische Oderzeitung

## Ein Sommernachtstraum

Das Schuljahr neigt sich mit hohen Temperaturen dem Ende zu. Und während ihre Mitschüler zum Teil schon lange aufgrund der großen Hitze frei haben, sitzen noch viele Jugendliche im Theater Frankfurt und im Theater des Lachens und sehen sich Theaterstücke von ihren Mitstreitern aus den anderen Frankfurter Schulen an. Die Frankfurter Theatertage sind wieder einmal ein großer Erfolg.

Mehr als 600 Schüler beteiligen sich insgesamt am Ablauf der vier Tage. Eröffnet wurde das alljährliche Treffen der Frankfurter theaterbegeisterter Schüler bereits am Sonntag Abend mit der Aufführung des Stückes "Diener zweier Herren" vom Theater Frankfurt. Seit Montag spielen nun auch die zahlreichen Darstellendes-Spiel-Kurse der Schulen sowie einige Theater-AG's ihre über das gesamte Schuljahr ausgearbeiteten und einstudierten Werke vor und präsentieren sie somit den kritischen Blicken der anderen Schüler.

Diese wollen von der Darbietung ihrer Kollegen ja auch etwas für die eigenen, zukünftigen Aufführungen mitnehmen. Denn darum geht es bei den Theatertagen: "Sie sind eine Plattform des Austausches. Die Jugendlichen können die verschiedenen Arbeitsweisen und theatralischen Mittel vergleichen und verlieren die Hemmnis vor der Öffentlichkeit", so der Leiter des ausrichtenden Theaters Frankfurts, Frank Radüg. Und dass diese Idee von den Schülern und Lehrkräften in den AG's und Kursen sehr gut angenommen wird, zeigt die Tatsache, dass im bereits siebzehnten Jahr ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt werden konnte. "Bei uns treffen sich Jugendliche vom Grundschulalter bis zur Abiturstufe. Es ist auch sehr schön, dass wieder zahlreiche Gäste wie das Rouanet-Gymnasium Beeskow teilnehmen", freut sich Frank Radüg über die große Resonanz.

Neben den vielen Stücken können die Teilnehmer auch an professionellen Workshops teilnehmen. So wird u.a. Capoeira genauso angeboten wie Akrobatik. "Die Werkstätten werden von Schauspiellehrern geleitet, so haben wir auch einen Berliner Gast", fasst Frank Radüg zusammen.

Mittwoch, 13. Juni 2007 (05:48)